



NATIONALER AKTIONSTAG GEGEN WOHNUNGSEINBRÜCHE

10 TIPPS FÜR BÜRGER, NACHBARN UND VEREINIGUNGEN

Sicher wohnen. Das sollte eigentlich selbstverständlich sein, aber jeden Tag zählt man in Belgien über 200 Einbrüche. Ein Einbruch ist ein dramatisches Ereignis: Das ganze Haus ist durcheinander; Ihr teures Smartphone, Ihr nagelneuer Tablet-PC und der Familienschmuck sind verschwunden.

Es ist höchste Zeit, dagegen vorzugehen. Und das gelingt nur, wenn wir alle zusammenarbeiten. Nehmen Sie deshalb an diesem Aktionstag teil, um Ihre Nachbarschaft sicherer zu machen und Einbrecher abzuschrecken. Setzen wir uns zum Ziel, die Zahl der Einbrüche zu verringern und sogar 1 Tag pro Jahr OHNE Einbrüche zu erreichen. Der 13. November 2015: 1 TAG OHNE

Welchen Beitrag können Sie zum Aktionstag am 13.11.15 leisten?

Zehn Tipps:

- Veranstalten Sie einen netten Empfang, ein Wintergrillfest oder einen Spieleabend mit Gesellschaftsspielen, um Ihre Nachbarn besser kennenzulernen. Dann können Sie Ihre Häuser gegenseitig besser überwachen
- Drehen Sie mit Ihrem Wander-, Jogging- oder Radsportverein am 13.11.15 eine zusätzliche Runde und achten Sie auf anormale Situationen
- Machen Sie mit Ihrem Revierbediensteten einen Spaziergang zur Sensibilisierung in Bezug auf die Diebstahlprävention und lernen Sie auf diese Weise, sich die richtigen Gewohnheiten anzueignen
- Gehen Sie mit Ihrem Hund spazieren und achten Sie dabei verstärkt auf verdächtige Situationen
- Starten Sie eine Facebook-Seite oder eine WhatsApp-Gruppe für Ihre Straße oder Nachbarschaft und teilen Sie die Informationen und Tipps zur Vorbeugung von Wohnungseinbrüchen
- Veranstalten Sie mit Ihrem lokalen Präventionsberater einen Informationsabend zum Thema Diebstahlprävention
- Teilen Sie die Facebook-Seite '1 jour sans' und folgen Sie #1joursans auf Twitter
- Laden Sie unsere App '1 jour sans' bei App Store oder Google Play herunter
- Laden Sie unsere Plakate bzw. Karten herunter, drucken Sie sie aus und verteilen Sie sie in der Nachbarschaft oder hängen Sie sie aus
- Melden Sie verdächtige Personen oder Situationen unverzüglich der Polizei unter der Rufnummer 101 oder 112. Denken Sie nicht, dass ein anderer es tun wird. Eine doppelte Meldung ist besser als gar keine!

GEMEINSAM MACHEN WIR UNSERE NACHBARSCHAFT SICHERER!

